

## NAMEN &amp; ZAHLEN

## Fußball

## Verbandsliga

**An der Fahner Höhe - SV Rositz 1:0**

**Fahner Höhe:** Natradze, Kutschki, Gerke, Walter, Büyüköztürk, Boxler, Hummel (75. Preller), Trübenbach (85. Schäfer), Heim, Reinemann (70. Lischke), Aliyev.

**Schiedsrichter:** Max Storch (Trusetal),  
**Zuschauer:** 102 - **Tor:** 1:0 Swen Kutschki (15.).

**Landesklasse-Staffel 2****FSV Sömmerda - BW Westerengel 2:2**

**Sömmerda:** Hanuskiewicz, Kitzig, Czuppon, Zaubitzer, Watzke, Fritsche, Mueller (60. Klingenhofer), Lange, Horn, Roetting, Zeiße.

**Schiedsrichter:** Stollberg. **Zuschauer:** 70.  
**Tore:** 0:1 Vasina (9.), 1:1 Roetting (24.), 2:1 Roetting (62.), 2:2 Vytrhlik (75.).

**Siemerode - Büßleben 1:3**

**Büßleben:** Steinmetz, Rascke, Piernitz, Gunkel, Richter, Westergering, Simon, Appel, Kiermeier, Beier, Wagner.

**Tore:** 0:1 Simon (48.), 1:1 Schneemann (Elfmeter/75.), 1:2 Buggisch (86.), 1:3 Beier (89.).

**Wüstheutode - FC Borntal Erfurt 2:0**

**Erfurt:** Becker, Butzke, Roth (46. Lotze), Loose, Berganha; Sell (80. Omeirat), Friebel, Weidlich, Ost, Zapf, Wittke.

**Tore:** 1:0 Thüne (50.), 2:0 Fromm (80.).

**Landesklasse, Staffel 2** K-fbth041

Union Mühlhausen – FSV Preußen Bad Langensalza 1:1, Eintracht Sondershausen – SV Bad Frankenhausen 2:1, SG Körner/Schlotheim – LSG Großwechungen 2:1, SG Erfurt Nord/Harz Erfurt – TSV Bad Tennstedt ausgefallen, FSV Sömmerda – TSV Westerengel 2:2, SV Wüstheutode – FC Borntal Erfurt 2:0, SV Siemerode – SV Büßleben 1:3.

1. Sondershausen	3	12:1	9
2. Erfurt Nord/H.	2	8:1	6
3. Siemerode	3	8:5	6
4. Wüstheutode	3	4:2	6
5. Körner/S.	3	5:4	6
6. Büßleben	3	5:5	6

# Büßleben überrascht beim Favoriten

TA 2020/21

**LANDESKLASSE-STAFFEL 2:** 3:1-Sieg in Siemerode. FC Borntal verliert Duell der Aufsteiger



Antreiber: Defensivstrategie Jacob Gunkel feierte mit seinem Team den ersten Sieg in Siemerode in Büßlebens Landesklasse-Historie.

Foto: Uwe Petzl

7. Sömmerda	3	4:3	5
8. Bad Langensalza	3	5:5	4
9. Westerengel	3	4:4	4
10. Bad Frankenhausen	3	3:4	3
11. Großwechungen	3	2:5	3
12. Mühlhausen	3	4:5	2
13. Bielen	2	2:3	1
14. Großrudestedt	2	1:4	1
15. FC Borntal	3	3:10	0
16. Bad Tennstedt	2	0:9	0

#### Kreisliga Staffel 1

fbes007			
1. Walschleben/E. II	12	35:10	30
2. Weibensee	12	32:17	26
3. Riethnordhsn.	12	33:21	25
4. Ollendorf	12	23:9	22
5. Tunzenhausen/S.	12	24:19	17
6. Gebesee II	12	27:24	17
7. Union II	12	17:15	17
8. Gangloffsömmern	12	18:27	15
9. Empor Erfurt II	12	23:26	14
10. Fortuna Erfurt	12	18:28	12
11. Lache/Conc. II	12	15:22	9
12. Eintracht Erfurt	12	9:25	7
13. Wundersleben	12	10:41	7

#### VON THOMAS CZEKALLA

**FSV Sömmerda –  
SV Westerengel 2:2**

Zunächst bestimmte der Gast die Partie und ging durch Vasina nicht unverdient in Führung (9.). Nach der Trinkpause riss der Faden bei Blau-Weiß aber und Sömmerda drehte auf. „Dagab es fünf, sechs Hundertprozentige für Sömmerda. Unser Torwart Andrzejak hat uns am Leben gehalten“, so Gästetrainer Rene Sennewald respektvoll über die Gastgeber.

Der starke Rötting per Elfmeter (24.) und nach der Pause (62.) brachte den FSV in Vorhand. Doch Westerengel kam durch Vytrhlik zurück und hätte sogar gewinnen können. Doch

Vasina mit Lattenknaller und Haspra (scheiterte frei vor Keeper Hanuskiewicz) fehlte das Glück. Am Ende aber war Sömmerda dem Sieg insgesamt gesehen näher.

**GW Siemerode –  
BW Büßleben 1:3**

Die bisherigen Reisen ins Eichsfeld waren für die Büßleber bislang nie von Erfolg gekrönt. Gestern riss die Negativserie – und Trainer Mario Wisocki atmete erleichtert auf: „Endlich hat sich die Truppe für ihre Leistung mal belohnt“, sagte er und spielte auf die vorangegangenen Spiele gegen Erfurt Nord (0:4) und Hildburghausen (Pokal/0:2) an.

Auch da hielt sein Team gut mit, vergab jedoch reihenweise

Großchancen. Das setzte sich in Siemerode zunächst fort. Appel und Simon hatten die Führung in der ersten Halbzeit auf dem Fuß, trafen jedoch nicht.

Kurz nach der Pause folgte die Erlösung. Der starke Simon verwertete Pierniks Pass in unnachahmlicher Manier (47.). Die Einheimischen gaben zwar weiter den Ton an, brachten die immer sicherer werdenden Büßleber jedoch nur selten in Bedrängnis. Erst ein umstrittener Handelfmeter, als Richter beim Tackling den Ball leicht berührte, brachte dem Favoriten das 1:1 (75.).

Doch Wisocki bewies ein Goldenes Händchen. Er wechselte Buggisch – und mit ihm den Sieg ein. Zunächst vollendete der 19-Jährige einen Konter zum 2:1 (85.), dann legte er mustergültig

für Beier auf. Und der Offensivspieler, der gestern seinen 25. Geburtstag feierte, beschenkte sich mit dem 3:1 selbst (88.).

„Kompliment an meine Jungs, wie sie nach dem Ausgleich zurückgekommen sind“, lobte Wisocki nach dem zweiten Büßleber Sieg im dritten Saisonspiel.

**SV Wüstheuterode –  
FC Borntal Erfurt 2:0**

Bei unglaublicher Hitze musste sich der FC Borntal Erfurt gestern im Aufsteigerduell bei Germania Wüstheuterode mit 0:2 geschlagen geben. Schon zur Pause hatten die Landeshauptstädter Glück, dass es mit einem 0:0 in die Pause ging. Auf die Verliererstraße geriet man dann nach dem Wechsel. „Das war

eine unglaubliche Hitze“, sagte Wüstheuterodes Spielertrainer André Thüne, der mit seinen 40 Jahren nun in den Angriff rückte. Mit sichtbarem Erfolg, denn nach 55 Minuten hob der Spezialist einen an ihn selbst verwirkten Freistoß in unnachahmlicher Weise aus fast 25 Meter unhaltbar für Torhüter Christopher Becker genau in den Winkel. Zehn Minuten vor dem Schlusspfiff sorgte Thüne für die endgültige Entscheidung, legte nach glänzendem Solo mustergültig auf Angreifer Ricardo Fromm auf.

Einmal stockte den Germanen aber der Atem, als ein Erfurter Angreifer bereits Torhüter Christopher Reinhardt ausgespielt hatte, aber danach das leere Tor nicht traf.